

SATZUNGEN

zum Bebauungsplan "Mittelgrün" in Steinach

Aufgrund § 10 des Baugesetzbuches (BauGB), §§ 1 ff. der Baunutzungsverordnung (BauNVO), §§ 74 und 75 der Landesbauordnung (LBO) und § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) hat der Gemeinderat der Gemeinde Steinach in der Sitzung vom 23.7.2008

- a) den Bebauungsplan „Mittelgrün“ in Steinach

und

- b) die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan

jeweils als Satzung beschlossen.

§ 1 Rechtsgrundlagen

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I., S. 2414), zuletzt geändert am 21. Dezember 2006 (BGBl. I., S. 3316).
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. Januar 1990 (BGBl. I., S. 132), zuletzt geändert durch Art. 3 Investitionserleichterungs- und WohnbaulandG vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466).
3. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung – PlanzVO´90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991, S. 58
4. Landesbauordnung für Baden-Württemberg (LBO) i.d.F. vom 08.08.1995 (GBl. S. 617), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.12.2004 (GBl. S. 895) m.W.v. 02.01.2005
5. Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. der Bekanntmachung v. 27.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14.12.2004 (GBl. S. 895) m.W.v. 02.01.2005.

§ 2 Räumlicher Geltungsbereich der Satzungen

Der räumliche Geltungsbereich

- a) für den Bebauungsplan „Mittelgrün“ und

b) für die örtlichen Bauvorschriften

ergibt sich aus dem gemeinsamen zeichnerischen Teil des Bebauungsplans.

§ 3 Bestandteile der Satzungen

1.) Der Bebauungsplan „Mittelgrün“ besteht aus:

- a) den Festsetzungen des gemeinsamen zeichnerischen Teils
Maßstab 1:1000, i.d. F. vom 23.7.2008
- b) den planungsrechtlichen Festsetzungen (Bebauungsvorschriften).

2.) Die örtlichen Bauvorschriften bestehen aus:

- a) dem gemeinsamen zeichnerischen Teil, Plan 1.1
- b) den örtlichen Bauvorschriften

3.) Beigefügt sind:

- a) die gemeinsame Begründung
- b) der Umweltbericht
- c) die Grundwassermodelluntersuchung im Bereich des Neubaugebiets „Mittelgrün“ des Ingenieurbüros Wald+Corbe vom 4.4.2008
- d) die Schalltechnische Untersuchung des Ingenieurbüros Dr. Dröscher vom 8.2.2008

§ 4 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig handelt, wer den aufgrund von § 74 LBO erlassenen Satzung der örtlichen Bauvorschriften zuwiderhandelt. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 75 LBO mit einer Geldbuße bis zu 51.129,19 Euro (100.000.- DM) geahndet werden.

Ordnungswidrig handelt auch, wer einer im Bebauungsplan nach § 9 Abs. 1 Nr. 25 Buchstabe b BauGB festgesetzten Bindung für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen sowie von Gewässern dadurch zuwiderhandelt, dass diese beseitigt, wesentlich beeinträchtigt oder zerstört werden. Die Ordnungswidrigkeit kann gemäß § 213 Abs. 2 BauGB mit einer Geldbuße bis 10.000,00 EUR geahndet werden.

§ 5 In-Kraft-Treten

Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan treten mit ihrer ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 BauGB bzw. nach § 74 Abs. 7 LBO i.V.m. § 10 Abs. 3 BauGB in Kraft.

Steinach, den 23.7.2008

Frank Edelmann
Bürgermeister

